

Unser Jahresempfang am 9. Januar 2016

Zum 20. BDB-Jahresbeginn im Celler Schlosstheater haben sich fast 300 Gäste angemeldet.

Unter unseren Gästen sind mit Hans-Georg Wagner, Hubert Borchert und Christoph Schild

3 Präsidiumsmitglieder anwesend, 7 Landesverbände mit 5 Landesvorsitzenden und 16

Bezirksgruppen sind vertreten.

Unser Einzugsgebiet reicht diesmal von Kiel bis Darmstadt und von Berlin bis Holland.

Fast die gesamte Stadtverwaltung der Stadt Celle ist zu uns gekommen und die Spitzen der Politik.

Ich glaube, darauf können wir auch ein wenig stolz sein.

Stolz sein können wir auch über die guten Redebeiträge, insbesondere von unserem Landesvorsitzenden Christoph Schild. In gewohnter Manie läßt er den „Großen Gatsby“ in seiner Neujahrsrede zu aktuellen Problemen Stellung nehmen. Nach den Grußworten aus der Politik erleben wir die gereimte Humoreske von Thomas Deist „zum Bauen in Celle“.

Nach vorgegebener Redezeit, an die sich alle gehalten haben, tauchen wir ein in die dekadente Gesellschaft vom „Großen Gatsby“ mit viel Livemusik im Stile der zwanziger Jahre.

Ein vergnüglicher Abend findet zusammen mit den Schauspielern mit dem traditionellen Baumeisterteller im Rittersaal seinen Abschluss. Die letzten Scheidebecher werden im Gewölbekeller des Schlosses geleert.

Auch diesmal findet am Sonntag danach für die weit angereisten Gäste vor ihrer Heimfahrt noch die Überraschungsveranstaltung statt. Nach einer Filmeinführung über Celle darf ich fast 60 Teilnehmer in der Ehrenhalle der königlich hannoverschen Armee begrüßen und das Bomann-Museum mit seiner großen Themenvielfalt vorstellen. Eigentlich sollte ein Militärhistoriker sprechen. Allen hat es trotzdem gefallen. Mit dem Versprechen 2017 wieder dabei sein zu wollen war der Abschied besonders herzlich.

Mein besonderer Dank für das Gelingen unserer Großveranstaltung zum Jahresbeginn gilt meinen Kollegen Helmut Exner, unserem Sponsorenbeschaffer, Jörg Paul, unserem Schatzmeister, Hartmut Eickmeier, meinem persönlichen Lektor, Jochen Barth, meinem verlässlichen Websitekoordinator und ganz besonders meiner lieben Ehefrau Marlis.

Der 21. Jahresbeginn am 14. Januar 2017 wurde bereits für die neue Spielzeit berücksichtigt.

Halten Sie sich bitte diesen Termin schon mal frei.

Es freut sich auf Ihr Dabeisein

Ihr Hans-Dietrich Hagen